

Presseinformation

Liebherr-Aerospace weiht neues Gebäude für Oberflächenbehandlung ein

Nach der offiziellen Eröffnung im Juni 2024 hat die Liebherr-Aerospace Lindenberg GmbH einen neuen Erweiterungsbau in Betrieb genommen. Die zusätzlichen rund 1.000 m² bieten dem Unternehmen Raum für die Entwicklung und Umsetzung von Zukunftstechnologien in der Oberflächenbehandlung.

Lindenberg (Deutschland), Juni 2024 – Knapp ein Jahr nach Beginn der Bauarbeiten am Erweiterungsbau bei Liebherr-Aerospace in Lindenberg nimmt das Unternehmen die vergrößerte Produktionsfläche auf dem Werksgelände in Betrieb. Im neu entstandenen Anbau hat Liebherr-Aerospace ein Kompetenzzentrum für Beschichtungen eingerichtet, um sich noch stärker auf nachhaltigere Oberflächenbeschichtung fokussieren zu können.

Liebherr-Aerospace wählte für den Neubau eine hochmoderne Heiztechnik, die bereits in bestehenden Gebäudeteilen genutzt wird: Wärmerückgewinnung mit Wärmepumpen, die das Unternehmen mit Gas anstelle von Kältemitteln betreibt. Zusätzlich wurde auf dem begrünten Dach eine Photovoltaikanlage installiert.

Zukunftstechnologien in der Oberflächenbehandlung

Zentrale Aufgabe zur Entwicklung moderner Beschichtungsprozesse ist es, alternative Werkstoffe und umweltverträglichere Verfahren zu ermitteln und einzusetzen – eine Herausforderung in der Luftfahrt, da nicht alle Materialien den hohen Sicherheitsstandards dieser Branche standhalten. Mit dem Hochgeschwindigkeitsflammspritzen (HVOF = High-Velocity-Oxygen-Fuel) bietet Liebherr-Aerospace eine Lösung, um den bisher verwendeten Verchromungsprozess zu ersetzen, ohne die Qualität oder Sicherheit der Luftfahrtkomponenten zu gefährden. Der neue Erweiterungsbau ist mit modernster Anlagentechnik ausgestattet, um die Kapazitäten für diese Beschichtungsmethode zu steigern. Der Systemlieferant für die Luftfahrt sichert sich dadurch nicht nur fundiertes Know-how am Standort in Lindenberg, sondern kann außerdem Transportwege maßgeblich reduzieren.

Liebherr-Aerospace setzt den HVOF-Prozess bereits in der Serienfertigung ein – nicht nur außen am Bauteil, sondern auch innen. Diese Technik bietet Liebherr bisher als einziges Unternehmen in der Luftfahrtbranche an.

Steigender Bedarf an Fachpersonal

Diese Investition in den Standort schafft einen höheren Bedarf an entsprechendem Fachpersonal. „Wir sind uns sehr unserer Verantwortung der Natur und Umwelt gegenüber bewusst,“ erklärt Martin Wandel, Geschäftsführer und Chief Operating Officer der Liebherr-Aerospace & Transportation SAS. „Mit dem Kompetenzzentrum für Beschichtungen sind wir wieder einen Schritt weiter in unseren Bestrebungen für umweltfreundlichere Produktionsverfahren. Gleichzeitig bauen wir unseren qualifizierten Mitarbeiterstamm aus, um unsere Vorhaben umzusetzen.“

Über Liebherr Aerospace & Transportation SAS

Liebherr Aerospace & Transportation SAS mit Sitz in Toulouse (Frankreich) ist eines von 13 Produktsegmenten der Firmengruppe Liebherr und gehört zu den führenden Anbietern von Lösungen in der Luftfahrt sowie Transportindustrie. Das Unternehmen trägt durch innovative Produkte, erstklassigen Kundendienst und hervorragende Leistungen zu einer nachhaltigeren Mobilität bei.

Das Produktportfolio für die Luftfahrt, das sich an Kunden im zivilen und Verteidigungsbereich richtet, umfasst Klimatisierungs- und Wärmemanagementsysteme, Flugsteuerungs- und Betätigungssysteme sowie Fahrwerke und Elektronik. Für Schienenfahrzeuge aller Art bietet Liebherr Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage, passive und aktive Hydrauliksysteme zum Bremsen, Dämpfen, zur Achsenlenkung sowie Niveauregulierung an. Außerdem versorgt Liebherr den Nutzfahrzeugmarkt mit Trailer-Kühlsystemen.

Über die Firmengruppe Liebherr – 75 years of moving forward

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt. Es bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 150 Gesellschaften auf allen Kontinenten. Im Jahr 2023 beschäftigte sie mehr als 50.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 14 Milliarden Euro. Gegründet wurde Liebherr von Hans Liebherr im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller. Seither verfolgen die Mitarbeitenden das Ziel, ihre Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen. Unter dem Motto „75 years of moving forward“ feiert die Firmengruppe im Jahr 2024 ihr 75-jähriges Bestehen.

Bild



liebherr-hvof-new building-copyright-liebherr.jpg

Neueste HVOF-Technologie kommt im kürzlich eingeweihten Gebäude für Oberflächenbehandlung bei Liebherr-Aerospace in Lindenberg zum Einsatz - © Liebherr

Kontakt

Ute Braam
Head of Corporate Communication
Telefon: +49 8381 / 46 - 4403
E-mail: ute.braam@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Aerospace and Transportation SAS
Toulouse / Frankreich
www.liebherr.com